Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Presseinformation

Völklinger Str. 49
40221 Düsseldorf
Telefon (0211) 5867-3505/06
Telefax (0211) 5867-3225

Neuer Bildungsgang am Berufskolleg

Berufliches Gymnasium für Ingenieurwissenschaften startet – Ministerin Löhrmann: Stärkung des MINT-Bereichs

Düsseldorf, 21. August 2014. An zehn Berufskollegs in NRW startet in diesem Schuljahr ein neuer Bildungsgang: Das Berufliche Gymnasium für Ingenieurwissenschaften. Schulministerin Sylvia Löhrmann gab heute am Berufskolleg Uerdingen in Krefeld offiziell den Startschuss.

Ministerin Löhrmann: „Mit dem neuen Angebot ‚Ingenieurwissenschaften' stärken wir das MINT-Profil des Beruflichen Gymnasiums. Schülerinnen und Schüler können in den drei Jahren bis zum Abitur ein grundlegendes Verständnis für ingenieurwissenschaftliche Tätigkeiten bekommen. Wer eine Neigung für Technik hat, ist hier genau richtig und erhält ein gutes Fundament für eine anschließende Studien- oder Ausbildungswahl im MINT-Bereich."

Absolventinnen und Absolventen der Sekundarstufe I mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe, die an technischen Fragestellungen interessiert sind, können am Beruflichen Gymnasium für Ingenieurwissenschaften an dieses Interesse anknüpfen, ohne dass sie bereits einen Schwerpunkt setzen müssen wie z.B. Elektrotechnik oder Maschinenbautechnik.
Mit der Allgemeinen Hochschulreife haben sie anschließend die Möglichkeit, mit Studiengängen oder anspruchsvollen Berufsausbildungen eine fundierte Entscheidung über ihre berufliche Zukunft zu treffen.

Der Lehrplan für das Fach Ingenieurwissenschaften, den erfahrene Lehrerinnen und Lehrer entwickelt haben, verknüpft verschiedene technische Disziplinen. Das neue interdisziplinäre Fach soll Begeisterung für den Bereich Technik wecken und vertiefen.

Die neuen Beruflichen Gymnasien für Ingenieurwissenschaften werden im Rahmen eines Schulversuchs eingeführt. Alle teilnehmenden Berufskollegs können bereits auf Erfahrungen im Beruflichen Gymnasium für Technik zurückblicken. Ministerin Löhrmann dankte den Schulleitungen und Lehrkräften, die durch ihre Expertise schon im Vorfeld zum Gelingen des neuen Bildungsgangs beigetragen haben: „Ich wünsche allen einen guten Einstieg und bin davon überzeugt, dass wir mit diesem neuen Bildungsgang eine Erfolgsgeschichte beginnen, die viele Jugendliche begeistern wird.“ Die Ministerin betonte, dass das Berufliche Gymnasium ein Erfolgsmodell sei, das vielen jungen Menschen einen Weg zur allgemeinen Hochschulreife ebne. Im vergangenen Schuljahr erwarben fast 9.000 Schülerinnen und Schüler an landesweit 209 Berufskollegs ihr Abitur.

Das Schulministerium und die Schulaufsicht werden alle Phasen des Schulversuchs bis zum Zentralabitur begleiten.

Die Broschüre zum neuen Beruflichen Gymnasium für Ingenieurwissenschaften steht im Berufsbildungsportal des Schulministeriums zum Download bereit: https://broschueren.nordrheinwestfalendirekt.de/broschuerenservice/msw/das-berufliche-gymnasium-fuer-ingenieurwissenschaften/1754

Hinweis an die Redaktionen: Fotos der Schuleiterinnen und Schuleiter der zehn Berufskollegs mit der Ministerin stehen im Laufe des nächsten Tages unter www.schulministerium.nrw.de zum Download bereit.

Folgende Schulen bieten den neuen Bildungsgang an:

Regierungsbezirk Arnsberg:

Börde-Berufskolleg
Geschwister-Scholl-Straße 1
59494 Soest

Cuno-Berufskolleg II
Viktoriastr. 2
58095 Hagen

Regierungsbezirk Detmold:

Leo-Sympher-Berufskolleg
Habsburgerring 53 a
32425 Minden

Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg
Schützenweg 6
33102 Paderborn

Regierungsbezirk Köln:

Carl-Reuther-Berufskolleg
Fritz-Jacobi-Str. 20
53773 Hennef

Regierungsbezirk Düsseldorf:

Berufskolleg Hilden
Am Holterhöfchen 34
40724 Hilden

Berufskolleg Wesel
Hamminkelner Landstraße 38 b
46483 Wesel

Berufskolleg Uerdingen
Alte Krefelder Str. 93
47829 Krefeld

Regierungsbezirk Münster:

Berufskolleg für Technik
Overwegstraße 63
45881 Gelsenkirchen

Berufskolleg Borken
Josefstraße 10
46325 Borken